

9M: MLP steigert EBIT und Gesamterlöse deutlich

- EBIT liegt mit 47,3 Mio. Euro nach neun Monaten 76 Prozent über Vorjahreswert (9M 2020: 26,8 Mio. Euro), starker Anstieg auch im dritten Quartal auf 15,9 Mio. Euro (Q3 2020: 8,1 Mio. Euro)
- 9M: Gesamterlöse legen mit plus 20 Prozent deutlich zu und erreichen neuen Höchstwert von 632,2 Mio. Euro (9M 2020: 525,4 Mio. Euro)
- Erlöszuwächse in sämtlichen Beratungsfeldern, vor allem in der Immobilienvermittlung (plus 53 Prozent) und im Vermögensmanagement (plus 35 Prozent)
- Prognose für 2021: EBIT wie bereits kommuniziert deutlich über oberem Ende der Spanne von 55 bis 61 Mio. Euro erwartet
- MLP bestätigt Planung für 2022: voraussichtliches EBIT von 75 bis 85 Mio. Euro

Wiesloch, 11. November 2021 – Die MLP Gruppe konnte ihren Wachstumstrend der vergangenen Quartale weiter beschleunigen und hat die Gesamterlöse in den ersten neun Monaten 2021 um 20 Prozent auf den neuen Höchstwert von 632,2 Mio. Euro gesteigert. Im dritten Quartal betrug das Umsatzplus 27 Prozent. Zuwächse verzeichnete MLP über alle Beratungsfelder. Besonders beigetragen zu dieser positiven Entwicklung in den ersten neun Monaten haben insbesondere die Immobilienvermittlung mit einem Zuwachs von 53 Prozent und das Vermögensmanagement mit einem Plus von 35 Prozent. Als eine wichtige Bestandsgröße konnte das in der MLP Gruppe betreute Vermögen erneut zulegen und erreichte mit 52,9 Mrd. Euro

Seite 1 von 6

Kontakt

Frank Heinemann

Tel +49 (0) 6222 • 308 • 3513

Fax +49 (0) 6222 • 308 • 1131

frank.heinemann@mlp.de

MLP SE

Alte Heerstraße 40

69168 Wiesloch

www.mlp-se.de

http://twitter.com/MLP_SE

einen Rekordwert; das betreute Volumen in der Sachversicherung stieg auf 549,3 Mio. Euro. Auch die Erlöse in der Altersvorsorge, die im vergangenen Jahr coronabedingt Rückgänge verzeichnet hatte, stiegen nach neun Monaten um 11 Prozent auf 137,9 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) liegt mit 47,3 Mio. Euro deutlich über dem Vorjahreswert. Wie bereits kommuniziert rechnet MLP im Gesamtjahr 2021 damit, das obere Ende der zuvor prognostizierten EBIT-Spanne von 55 bis 61 Mio. Euro nun deutlich zu übertreffen.

„Der Geschäftsverlauf nach neun Monaten stimmt uns sehr zufrieden. Erneut zeigt sich unser breit angelegtes Wachstum über sämtliche Beratungsfelder – dabei war das Umfeld unverändert von hohem Wettbewerb, Auswirkungen der Corona-Krise, starkem Regulierungsdruck, Niedrigzinsen sowie einer Reihe politisch bedingter Unsicherheiten geprägt. Durch die strategische Weiterentwicklung der vergangenen Jahre zeichnet MLP eine hohe Stabilität in Verbindung mit vielfältigen Wachstumshebeln aus“, sagt Vorstandsvorsitzender Dr. Uwe Schroeder-Wildberg.

9M: Gesamterlöse steigen auf 632,2 Mio. Euro

In den ersten neun Monaten 2021 stiegen die Gesamterlöse um 20 Prozent auf 632,2 Mio. Euro (9M 2020: 525,4 Mio. Euro). Dabei wuchsen die Provisonerlöse von 500,3 Mio. Euro auf 608,8 Mio. Euro. Die Zinserlöse lagen mit 9,6 Mio. Euro deutlich unter dem Vorjahr (11,7 Mio. Euro). Betrachtet man das dritte Quartal isoliert, stiegen die Gesamterlöse um 27 Prozent auf 210,4 Mio. Euro (Q3 2020: 166,3 Mio. Euro).

Die Aufteilung nach Beratungsfeldern zeigt im Zeitraum von Januar bis September die stärksten Zuwachsraten im Bereich Immobilien mit einem Plus von 53 Prozent (Erlössteigerung von 26,0 Mio. Euro auf 39,7 Mio. Euro). Auch das Vermögensmanagement legte mit einem Wachstum von 35 Prozent auf 249,8 Mio. Euro (9M 2020: 185,6 Mio. Euro) deutlich zu. Dies ist zum einen auf ein sehr erfolgreiches Neugeschäft sowohl bei FER1 als auch bei der MLP Banking AG zurückzuführen. Zum anderen liegen die erfolgsabhängigen Vergütungen nach neun Monaten wie bereits kommuniziert deutlich über Vorjahr (41,6 Mio. Euro vs. 19,9 Mio. Euro). Diese fallen für die Wertentwicklung von Anlagekonzepten an und sind zu einem hohen Anteil ergebniswirksam. Beim betreuten Vermögen, das eine wichtige Bestandsgröße darstellt, erreichte MLP zum 30. September 2021 einen neuen Höchststand von 52,9 Mrd. Euro (30. Juni 2021: 51,4 Mrd. Euro). Auch in der Sachversicherung legten die Bestände auf 549,3 Mio. Euro (30. Juni 2021: 547,0 Mio. Euro) weiter zu. Dabei wirkte sich die Erstkonsolidierung von RVM mit 95,9 Mio. Euro aus. Die Erlöse stiegen in der Sachversicherung nach neun Monaten 2021 auf 121,4 Mio. Euro (9M 2020: 110,6 Mio. Euro). In der Krankenversicherung steigerte MLP die Erlöse um 10 Prozent auf 40,8 Mio. Euro (37,1 Mio. Euro). In der Altersvorsorge verzeichnete MLP eine sichtbare Erholung nach den coronabedingten Rückgängen im Gesamtjahr 2020. Hier stiegen die Erlöse nach den ersten neun Monaten 2021 um 11 Prozent auf 137,9 Mio. Euro nach 124,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Dieser Zuwachs wurde sowohl von der privaten als auch von der betrieblichen Altersvorsorge getragen.

9M: Deutliche EBIT-Steigerung

Beim EBIT erzielte MLP mit 47,3 Mio. Euro nach neun Monaten eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahreswert (9M 2020: 26,8 Mio. Euro). Ausschlaggebend dafür war vor allem der deutliche EBIT-Zuwachs auf 21,8 Mio. Euro im ersten Quartal (Q1 2020: 10,7 Mio. Euro) sowie auf 15,9 Mio. Euro im dritten Quartal (Q3 2020: 8,1 Mio. Euro).

Zahl der betreuten Familienkunden steigt auf 559.500

Zum 30. September 2021 betreute die MLP Gruppe 559.500 Familienkunden (30. Juni 2021: 557.100). Die Zahl der brutto neu gewonnenen Familienkunden lag in den ersten neun Monaten mit 14.500 sichtbar über dem Vorjahr (30. September 2020: 13.100). Außerdem betreute die Gruppe 24.600 Firmen- und institutionelle Kunden (30. Juni 2021: 24.500).

Zum 30. September 2021 waren 2.051 Kundenberater für MLP tätig. Damit blieb der Wert gegenüber dem Vergleichswert für das Vorjahr (2.052) und das Vorquartal (2.053) konstant. Auf Jahressicht geht MLP von einem leichten Zuwachs bei der Zahl der Kundenberater aus.

Planung 2022 bestätigt

Nach dem erfolgreichen Verlauf der ersten neun Monate rechnet MLP wie bereits kommuniziert für das Gesamtjahr 2021 mit einem EBIT deutlich über dem oberen Ende der Spanne von 55 bis 61 Mio. Euro. Zugleich bestätigt MLP erneut die Planung, der zufolge das EBIT bis Ende 2022 auf voraussichtlich 75 bis 85 Mio. Euro steigen soll. „Den Schwung aus den ersten neun Monaten nehmen wir mit in das wichtige Schlussquartal. MLP wird auch

2021 ein starkes Ergebnis erzielen. Dabei sind die verbleibenden Wochen des Jahres entscheidend für die konkrete Ergebnishöhe. Im Vergleich zum Schlussquartal des Vorjahres rechnen wir mit geringeren erfolgsabhängigen Vergütungen“, sagt Finanzvorstand Reinhard Loose. „Darüber hinaus verläuft die Entwicklung unserer Wachstumshebel weiter planmäßig und wir sind für das Erreichen unserer Ziele 2022 auf Spur.“

Wichtige Kennzahlen im Überblick

MLP Konzern (in Mio. Euro)	Q3/2021	Q3/2020	Veränd. in %		9 Monate 2021	9 Monate 2020	Veränd. in %
Umsatzerlöse	206,9	164,3	26		618,4	512,0	21
Provisionserlöse	203,7	160,6	27		608,8	500,3	22
Erlöse aus dem Zinsgeschäft	3,2	3,7	-14		9,6	11,7	-18
Sonstige Erlöse	3,5	2,0	-75		13,8	13,4	3
Gesamterlöse	210,4	166,3	27		632,2	525,4	20
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	15,9	8,1	96		47,3	26,8	76
Ergebnis vor Steuern (EBT)	15,0	7,1	+>100		44,6	25,0	78
Konzernergebnis	10,0	5,2	92		31,2	18,3	70
Ergebnis je Aktie (verwässert/unverwässert) in Euro	0,09	0,05	80		0,29	0,17	71
Familienkunden					559.500	557.100*	0
Firmen-, Institutionelle Kunden					24.600	24.500*	0
Kundenberater					2.051	2.053*	0

*) Zum 30. Juni 2021

Über MLP:

Die MLP Gruppe ist mit den Marken Deutschland.Immobilien, DOMCURA, FERI, MLP, RVM und TPC der Finanzdienstleister für Privat-, Firmen- und institutionelle Kunden. Durch die

Vernetzung der unterschiedlichen Perspektiven und Expertisen entstehen besondere Mehrwerte – und Kunden können bessere Finanzentscheidungen treffen. Dabei verbindet die MLP Gruppe intelligent persönliche und digitale Angebote. Einige der Marken bieten zudem ausgewählte Produkte, Services und Technologie für andere Finanzdienstleister.

- Deutschland.Immobilien – Immobilienplattform für Finanzberater und Kunden
- DOMCURA – Assekuradeur für Finanzberater und -plattformen
- FERI – Investmentmanagement für institutionelle Kunden und vermögende Privatkunden
- MLP – Finanzberatung für anspruchsvolle Kunden
- RVM – Versicherungsmakler für mittelständische Unternehmen
- TPC – Betriebliches Vorsorgemanagement für Unternehmen

Innerhalb des Netzwerks findet ein intensiver Know-how-Transfer statt. Die Spezialisten unterstützen sich in Research und Konzeptentwicklung sowie in der Kundenberatung. Durch diese gezielte Interaktion entstehen zusätzliche Werte für Kunden, im Unternehmen und für die Aktionäre. Der ökonomische Erfolg bildet auch die Grundlage, gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen.

Die Gruppe wurde 1971 gegründet und betreut für knapp 560.000 Privat- und 24.600 Firmenkunden ein Vermögen von knapp 53 Milliarden Euro sowie Bestände in der Sachversicherung von rund 550 Millionen Euro. Darüber hinaus nutzen mehr als 10.000 Finanzdienstleister die Angebote.